

Protokoll der Sitzung des Entscheidungsgremiums 2023

Termin: 05.07.2023 17.30 – 19.00 Uhr
Ort: Sitzungssaal, Rathaus Bad Feilnbach
Anwesende: siehe Teilnehmerliste (Anlage 1)
Protokoll: Matthias Jokisch

Tagesordnung der Sitzung des Entscheidungsgremiums:

- TOP 1:** Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2:** Abfrage Interessenkonflikt
- TOP 3:** Vorstellung des zu beschließenden Projekts
Einzelprojekt LAG-Management 2023 bis 2027, Vorstellung und Beschlussfassung
- TOP 5:** Sonstiges

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende, Bürgermeister Anton Wallner, begrüßt die Anwesenden. Er eröffnet die Sitzung im Sitzungssaal im Rathaus Bad Feilnbach und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Die Beschlussfähigkeit im Entscheidungsgremium ist gegeben.

TOP 2: Abfrage Interessenkonflikt

Der Vorsitzende erläutert ausführlich die Grundlagen für die Abfrage eines Interessenkonflikts. Die Richtlinien werden besprochen. Das Formblatt wird an alle Mitglieder verteilt, ausgefüllt, unterschrieben und eingesammelt. Der Vorsitzende fragt im Gremium mögliche Interessenskonflikte ab. Es wurde festgestellt, dass bei keinem Gremiumsmitglied ein Interessenskonflikt besteht. Somit ist die Beschlussfähigkeit weiterhin gegeben.

TOP 3: Vorstellung des zu beschließenden Projekts Einzelprojekt LAG-Management 2023 bis 2027, Vorstellung und Beschlussfassung

Im Vorfeld zu diesem Tagesordnungspunkt wurde von Anton Wallner erläutert, dass das Management einen Finanzierungsplan aufstellen muss, da sich eine Vorfinanzierung des Managements nicht vermeiden lässt. Ausführlich wurde darüber diskutiert, wie dieses Vorgehen mit den Mitgliedsgemeinden erörtert werden kann. Schlussendlich bleibt die finanzielle Belastung für die Mitgliedsgemeinden gleich. Es muss lediglich abgesprochen werden, ob die Gesamtsumme in etwa gleich auf die Jahre der Förderperiode verteilt werden sollen, oder zur Vorfinanzierung ein Extrabeitrag zu leisten ist, der dann mit den folgenden Jahren verrechnet wird. Hierzu wurde besonders darauf hingewiesen, wie wichtig eine frühzeitige und umfassende Information der Gemeinden erfolgen soll, damit es nicht zu Missverständnissen und damit verbunden zu Unmut kommt.

Anschließend erklärte Anton Wallner der Mitgliederversammlung die Einbeziehung eines Anwalts, wie in der Vorstandssitzung besprochen. Dieser soll die Ausschreibung und Vergabe des LAG Managements an eine Fremdfirma begleiten. Es sind bei der Ausschreibung und der Vergabe viele Feinheiten zu beachten, die so eine Beauftragung notwendig machen.

Zudem wurde diskutiert, ob überhaupt wieder ein externes Management beauftragt werden soll. Die Mitgliederversammlung war sich einig, dass eine solche intensive und damit konstruktive Begleitung wie in den letzten Jahren wieder durch ein externes Management geleistet werden soll.

Um ausschreiben zu können, ist es notwendig als Einzelprojekt das „LAG-Management 2023 bis 2027“ zu vergeben. Damit ist dann der Weg frei für die Ausschreibung. Für diese Maßnahme kann anschließend rückwirkend eine Finanzierung beantragt werden.

Beschlussvorschlag:

Die Mitgliederversammlung der Regionalinitiative Mangfalltal-Inntal e.V. beschließt, das LAG-Management im Dienstleistungsvertrag an eine Fremdfirma zu vergeben und dafür die entsprechende notwendige EU-Ausschreibung durchzuführen. Für die Ausschreibung wird ein Anwalt beauftragt.

Weiterhin soll für das Management eine LEADER-Förderung beantragt werden. Die Förderung wird in Höhe des durch die Richtlinie vorgegebenen Umfangs für das Management im Zeitraum vom 1.9.2023 bis 30.06.2028 beantragt.

Der Vorsitzende wird ermächtigt, die entsprechende Schritte einzuleiten:

Seite 2

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER).



- Den Anwalt zu beauftragen, der laut mündlichen Kostenangebot für die Ausschreibung nicht mehr als 10.000,-- € brutto berechnet.
- Die Ausschreibung zu veröffentlichen
- Den Förderantrag nach Beschluss des Entscheidungsgremiums einzureichen
- Nach Eingang der Genehmigung durch das AELF und Eingang des Vergabevorschlags des Anwalts, Vergabe an die Firma mit dem geeignetsten Angebot

Der Beschluss wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Sonstiges

Es wurde darüber diskutiert, ob es in der neuen Förderperiode einen Maximalfördersatz geben soll, um zu verhindern, dass wenige große Projekte, die einen hohen Zuschussbedarf haben, viele kleinere unmöglich machen. Dazu wird in den nächsten Wochen noch ein Vorschlag vorbereitet. Allen Beteiligten des Entscheidungsgremiums ist bewusst, dass auf sie in nächster Zeit noch viele Treffen zukommen werden, um die notwendigen Entscheidungen zu treffen.

Bürgermeister Wallner dankt den Sitzungsteilnehmern und -innen und dem LAG-Management für die Vorbereitung und schließt die Sitzung um 19.15 Uhr.

Protokoll erstellt am 21.07.2023



.....
 Unterschrift Protokollführer: 2. Vorsitzender der LAG Mangfalltal-Inntal
 Herr Bürgermeister Matthias Jokisch



.....
 Unterschrift 1. Vorsitzender der LAG Mangfalltal-Inntal
 Herr Bürgermeister Anton Wallner

Anlage 1: Teilnehmerliste

Seite 3

Das LAG-Management wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des Ländlichen Raums (ELER).

